

Änderungsarten eines Moduls

Der Bedarf für die Änderung eines bestehenden Moduls kann sich ergeben aus:

- Anfrage Dozierende oder Studierende der eigenen Fakultät/einer externen Fakultät,
- Einrichtung eines neuen Lehrstuhls/Neuberufung,
- Änderung des bestehenden Studiengangs,
- Änderung der APSO etc. ...

Bei den nachfolgenden Prozessen wird davon ausgegangen, dass der Bedarf für die Änderung eines bestehenden Moduls bereits innerhalb der Fakultät geklärt wurde.

Änderungsarten

1. *Wesentliche Änderungen*

Als wesentliche Änderungen werden Änderungen von Elementen eines Moduls (vgl. S. 5) bezeichnet, die in der FPSO geregelt sind. Wesentliche Änderungen sind Änderungen von:

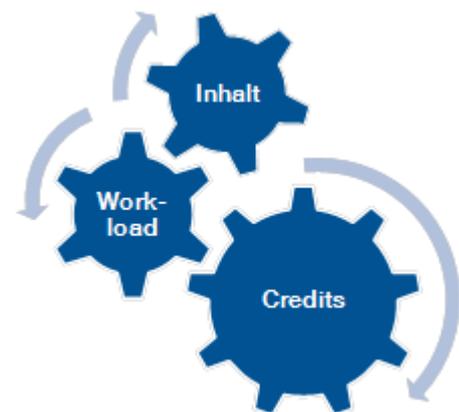
- Modulbezeichnung (Modultitel)
 - Sprache (falls in der FPSO geregelt)
 - Semesterdauer
 - Prüfungsart
 - Prüfungsdauer
 - Wiederholungsmöglichkeit (bei Grundlagen- und Orientierungsmodulen)
 - Lehrform
 - Semesterwochenstunden (SWS)
 - Credits
- ➔ Werden eines oder mehrere dieser Elemente geändert **und** ist das Modul in der FPSO aufgeführt, ist eine Änderung der FPSO (Satzungsänderung) notwendig.

2. Sonstige Änderungen

Als sonstige Änderungen werden Änderungen von Elementen eines Moduls bezeichnet, die nicht in der FPSO geregelt sind. Sonstige Änderungen sind Änderungen von:

- Kürzel
 - Untertitel
 - Häufigkeit
 - (empfohlene) Voraussetzungen
 - Inhalt
 - Angestrebte Lernergebnisse
 - Lehr- und Lernmethoden
 - Medienform
 - Literatur
- Werden eines oder mehrere dieser Elemente geändert, zieht dies **eigentlich keine** Änderung der FPSO (Satzungsänderung) nach sich. **Bitte beachten Sie, dass sonstige Änderungen in der Regel weitere (auch wesentliche) Änderungen nach sich ziehen können!**

Beispiel: Wird der Inhalt eines Moduls geändert, indem neue Themen hinzukommen, kann sich auch der mit dem Modul verbundene studentische Arbeitsaufwand (Workload) erhöhen. Das hat wiederum Einfluss auf die Zahl der Credits.



Somit können sonstige Änderungen wesentliche Änderungen nach sich ziehen.

Es ist daher bei jeder Änderung einer Moduleigenschaft zu prüfen, ob diese weitere Änderungen nach sich zieht.